

Anmeldung – bitte bis zum 5. November 2019

Evangelische Akademie Sachsen-Anhalt e.V.
Schlossplatz 1d | 06886 Lutherstadt Wittenberg
Tel.: 03491 4988 - 0 | Fax: 03491 4988 - 22
E-Mail: info@ev-akademie-wittenberg.de
Internet: www.ev-akademie-wittenberg.de

Ihre Anmeldung ist verbindlich, wenn Sie von uns eine schriftliche Bestätigung erhalten haben. Sollten Sie nach der Anmeldung nicht teilnehmen können, teilen Sie uns dies bitte schnellstmöglich mit.

Kontakt

Kerstin Bogenhardt, Tagungsassistentin,
Tel.: 03491 4988 - 40, Fax: 03491 4988 - 22
E-Mail: bogenhardt@ev-akademie-wittenberg.de

PD Dr. Eva Harasta, Studienleiterin,
Tel.: 03491 4988 - 49
E-Mail: harasta@ev-akademie-wittenberg.de

Tagungsbeitrag

inkl. Verpflegung und zwei Übernachtungen im Luther-Hotel, Neustraße 7-10, Tel.: 03491 4580

im Doppelzimmer p.P. (2 Ü) 140,00 €
im Einzelzimmer (2 Ü) 176,00 €

ohne Übernachtung 70,00 €

Bitte zahlen Sie den Beitrag zu Beginn der Tagung in bar oder überweisen Sie ihn vor der Tagung mit dem Vermerk „Tagung 54/2019“ auf das Konto der Evangelischen Akademie Wittenberg, BIC: NOLADE21WBL, IBAN: DE05 8055 0101 0000 0289 59. Eine Zahlung per EC-Karte vor Ort ist nicht möglich.

Anreise zur Evangelischen Akademie

Bei Anreise mit der Bahn aus Richtung Magdeburg bitte schon Wittenberg/Altstadt aussteigen. Fußweg von dort ca. fünf Minuten. Fußweg vom Hbf. ca. 25 Minuten.
Anreise mit dem PKW: Bitte nutzen Sie die Stellplätze am Hotel oder am Altstadtbahnhof.



Lutherstadt Wittenberg

1. Evangelische Akademie
2. Kirchliches Forschungsheim
3. Schlosskirche
4. Stadtkirche St. Marien
5. Luther-Hotel
6. Lutherhaus
7. Acron-Hotel

Die Evangelische Akademie Sachsen-Anhalt e.V. ist Mitglied der Evangelischen Akademien in Deutschland (EAD) e.V., Berlin.

bpb: Anerkannter Bildungsträger

Die Evangelische Akademie Sachsen-Anhalt e.V. arbeitet nach den Grundsätzen des kirchlichen Umweltmanagementsystems Grüner Hahn.

Der Grüne Hahn
Management für eine Kirche mit Zukunft



Evangelische Akademie
Sachsen-Anhalt e.V.



Bundesarchiv, Bild 183-1989-1104-060 / Link, Hubert / CC-BY-SA 3.0, CC BY-SA 3.0 de



2019 | Nr. 54

Träumen mit wacher Vernunft Christa Wolf – Biographie, Werk und Politik

15. – 17. November 2019 | Fr. – So.
Lutherstadt Wittenberg, Evangelische Akademie

15. November 2019 | Freitag

ab 15.30 ANMELDUNG

16.00 Begrüßung und Einführung

16.30 **Christa Wolf – Literatur und Politik im Lebensweg**
Sabine Wolf, Stellvertretende Direktorin des Archivs der Akademie der Künste, Berlin

18.00 ABENDESSEN
(Christine-Bourbeck-Haus)

19.00 **Lesung und Gespräch: Paula Fürstenberg**
Die Essayistin und Autorin spricht mit Eva Harasta über Nachwirkungen Christa Wolfs als Autorin und politischer Zeitgenossin und liest aus ihren Essays sowie aus ihrem Roman „Familie der geflügelten Tiger“ (Kiepenheuer und Witsch 2016).

21.00 ENDE DES ERSTEN TAGES

16. November 2019 | Samstag

09.00 Andacht

09.15 **Frauen scheitern anders.**
Vom Ende der Tragödie bei Christa Wolf
PD Dr. Sigrid Lange, Institut für deutsche Sprache und Literatur I, Neuere deutsche Literaturwissenschaft, Universität zu Köln

10.15 KAFFEPAUSE

10.45 **Christa Wolf – Weltanschauung und Weltdeutung**
Prof. Dr. Birgit Dahlke (Forschungsstelle Privatbibliothek Christa und Gerhard Wolf, Humboldt-Universität zu Berlin) liest aus ihrem Buch „Christa Wolf als Humanistin“.

12.15 MITTAGESSEN
(Christine-Bourbeck-Haus)

14.00 **Christa Wolf – in guter Nachbarschaft**
Pfarrerin i.R. Ruth Misselwitz, Alt-Pankow, spricht mit Eva Harasta über ihre Erinnerungen an Christa Wolf.

15.30 KAFFEPAUSE

16.00 **Lektüre und Interpretation in Arbeitsgruppen:**

- **AG 1: Biographie und politischer Weg:**
Ausgewählte Passagen aus den Briefen
Moderation: Emma Charlott Ulrich und Marina Brafa, Studierende, Humboldt-Universität zu Berlin

- **Politisches Zeitgeschehen Alltag:**
Ausgewählte Passagen aus Ein Tag im Jahr
Moderation: Daria Kolesova und Ronja Dierks, Studierende, Humboldt-Universität zu Berlin

- **AG 3: Die Unheilsprophetin der DDR?**
Ausgewählte Passagen aus Cassandra
Moderation: Eva Harasta

17.30 **Auswertung der Arbeitsgruppengespräche im Plenum**

18.00 ABENDESSEN
(Christine-Bourbeck-Haus)

19.00 **Führung und Vernissage zur Ausstellung: Christa Wolf zum 90. Geburtstag**
Studierende der Humboldt-Universität zu Berlin tragen eine Christa-Wolf-Textcollage vor und stellen die Ausstellung vor. Mit Emma Charlott Ulrich, Marina Brafa, Daria Kolesova und Ronja Dierks.

21.00 ENDE DES ZWEITEN TAGES

17. November 2019 | Sonntag

10.00 **Gottesdienst in der Schlosskirche**
Liturgie und Predigt: Vikarinnen und Vikare des Evangelischen Predigerseminars

12.00 MITTAGSIMBISS
(Christine-Bourbeck-Haus)

13.30 **Christa Wolf nach 1989: Politische Verwerfungen und dichterische Freiheit**
Einführungsbeitrag:
Prof. Dr. Astrid Köhler, Professor of German Literature and Comparative Cultural Studies, Queen Mary University, London
Podiumsgespräch mit Prof. Dr. Köhler und Pfr. Dr. h.c. Friedrich Schorlemmer, Publizist und Theologe, Lutherstadt Wittenberg

15.00 **Rückblick und Abschluss**

15.30 ENDE DER TAGUNG

„Ja: Die Sprache springt aus dem Ämter- und Zeitungsdeutsch heraus, in das sie eingewickelt war, und erinnert sich ihrer Gefühlswörter. Eines davon ist „Traum“. Also träumen wir mit hellwacher Vernunft.“

Christa Wolf, 4.11.1989, Rede am Alexanderplatz

